

Pressemitteilung

Dresden, 22. Oktober 2009

● Vorurteile machen blind - Rechtsextreme Vorurteile und wie wir ihnen begegnen.

Am Montag, 26.10.2009, von 13:30 bis 17:30 Uhr laden die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen - eaf Sachsen, das Diakonisches Werk Aue/Schwarzenberg e.V., Fachverband Psychologische Beratung im Diakonischen Werk Sachsens e.V., und Weiterdenken - Heinrich Böll Stiftung Sachsen ins Haus der Diakonie, Hohe Straße 5 in Bad Schlema zu einem Seminar und einer Ausstellungseröffnung.

In dem Seminar steht das Thema ‚Vorurteile machen blind‘ im Mittelpunkt und um 13:30 wird die gleich lautende Ausstellung eröffnet. In dieser werden auf 21 Tafeln unterschiedliche rechtsextreme Vorurteile aufgegriffen, diskutiert und widerlegt. Es werden eine Fülle von Informationen vermittelt, um sich gegen rechte Vorurteile und ihre diskriminierenden Botschaften zur Wehr zu setzen.

Die Ausstellung „Vorurteile machen blind – Rechtsextreme Vorurteile und wie wir ihnen begegnen“ kann während der Öffnungszeiten des Hauses der Diakonie vom 26.10. – 30.10.09 und vom 02.11. – 06.11.09 besichtigt werden.

Die Veranstaltung in Bad Schlema ist Teil des Projektes ‚**Familienbildung gegen Rechtsextremismus**‘ der Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen Sachsen e.V.. Mit diesem Projekt sollen MultiplikatorInnen der Familienarbeit für die Thematik sensibilisiert und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Familienarbeit steht in einer besonderen Bildungsverantwortung, um Kindern und Eltern ‚Rüstzeug‘ für das eigene Leben mitzugeben.

26.10.2009

Seite 1/1